

Presseinformation

6. Oktober 2008

Busnetz für Industriezentrum NÖ-Süd ausgeweitet

Gabmann: Verbessert Lebens- und Standortqualität

Das bereits bestehende Buskonzept für den Wirtschaftspark Industriezentrum NÖ-Süd wurde umfassend überarbeitet und den modernen Anforderungen angepasst. Verbessert wurde neben der Taktfrequenz die Buslinie 263 auf die Linienführung, die nun den Bedürfnissen der Angestellten entspricht. „Die Linie verbindet die einzelnen Stadtteile Mödlings mit Wirtschaftspark und Bahnhof, stellt aber auch gemeindeübergreifend eine direkte Anbindung mit der Haltestelle der Badner Bahn in Wiener Neudorf her“, betonte Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Das Land unterstütze diese Attraktivierungsmaßnahme, die auch wesentlich zur Kohlendioxid-Reduktion beiträgt. Mit der neuen A 2-Anschlussstelle für den Wirtschaftspark Industriezentrum NÖ-Süd entstehe zudem eine zusätzliche funktionstüchtige Anbindung, die Ende November eröffnet wird.

Der Wirtschaftspark Industriezentrum NÖ-Süd in Wiener Neudorf ist mit Abstand der größte Park Österreichs. „Am erfolgreichsten sind jene Parks, die über ein gutes Gesamtkonzept sowie über eine hervorragende Infrastruktur verfügen“, so Gabmann. Auch die Anbindung an das Schienen- und Straßennetz gewinne immer mehr an Bedeutung. Damit werde sichergestellt, dass die Pendlerinnen und Pendler aus der Region auf öffentliche Verkehrsmittel zählen können und auf diesen Strecken Alternativen zum Auto zur Verfügung stehen. Weiters unterstützt das neue Wegeleitsystem die bessere Orientierung und Übersicht innerhalb des Wirtschaftsparks.

Der ecoplus-Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd wurde im Jahr 1962 gegründet und ist das größte Industriezentrum Mitteleuropas. Das Areal mit 300 Unternehmen bietet 11.000 Menschen Arbeit und umfasst eine Fläche von 280 Hektar.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarethe Pachernig, Telefon 02742/9000-19616, <http://www.ecoplus.at/>.